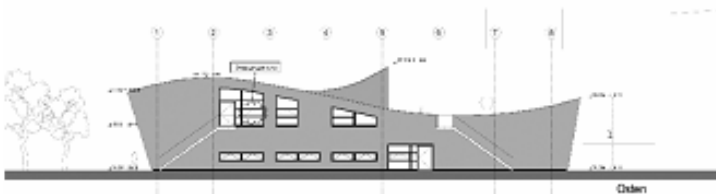
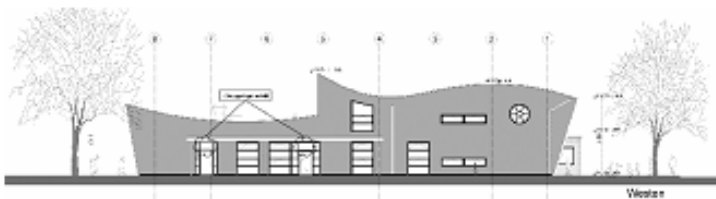


Stadt Brühl  
Haushaltssatzung 2011/2012  
(Band 1: Teilergebnispläne aggregiert auf Kontengruppenebene)



Entwurf



Skizze der Mensa Max-Ernst-Gymnasium

# Stadt Brühl

## Einbringung des Haushaltes für das Jahr 2011/2012

Stadtkämmerer  
Dieter Freytag

Sitzung des Rates der Stadt  
Brühl

am 11. April 2011

# Konjunktur

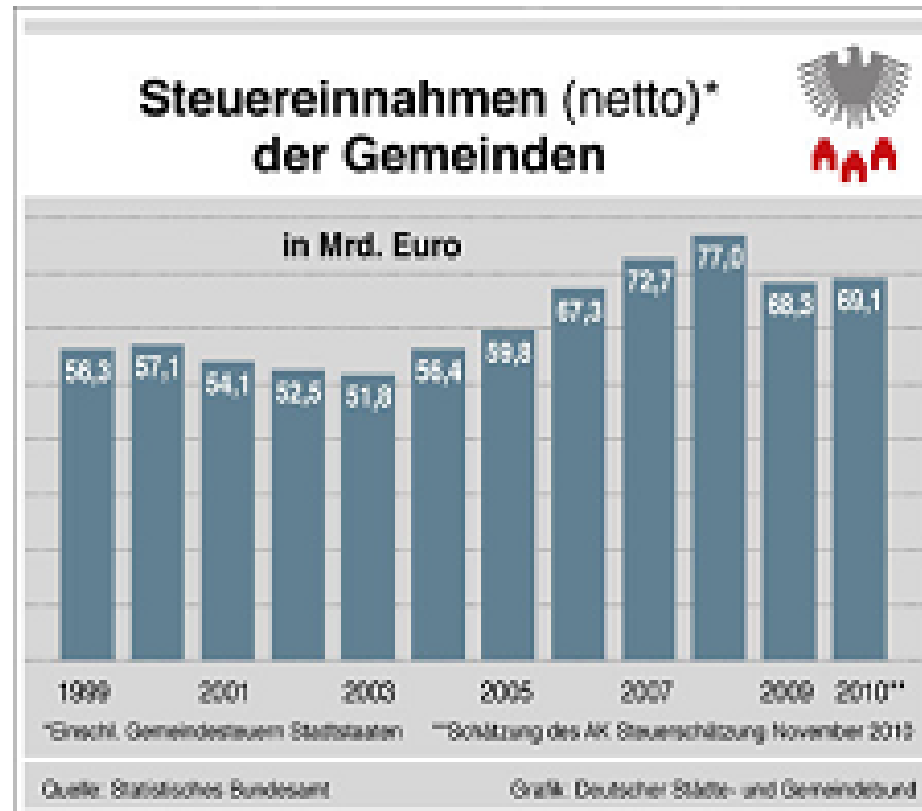
Vor einem Jahr:

Schrumpfung des BIP um ca. 5 %

Heute:

Volkswirtschaft ist weiterhin auf Wachstumskurs  
„Forscher erwarten 2,8 Prozent Wachstum“

Abbildung 1: Steuereinnahmen der Gemeinden



Quelle: DStGB

Abbildung 3

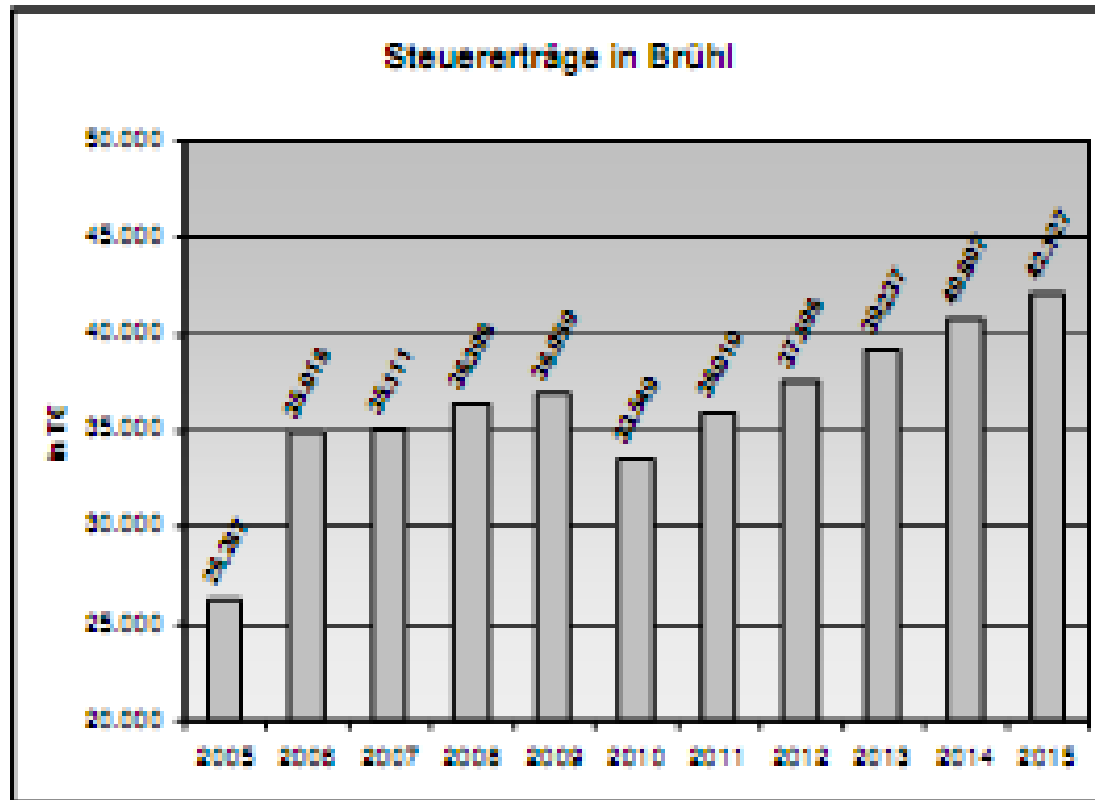
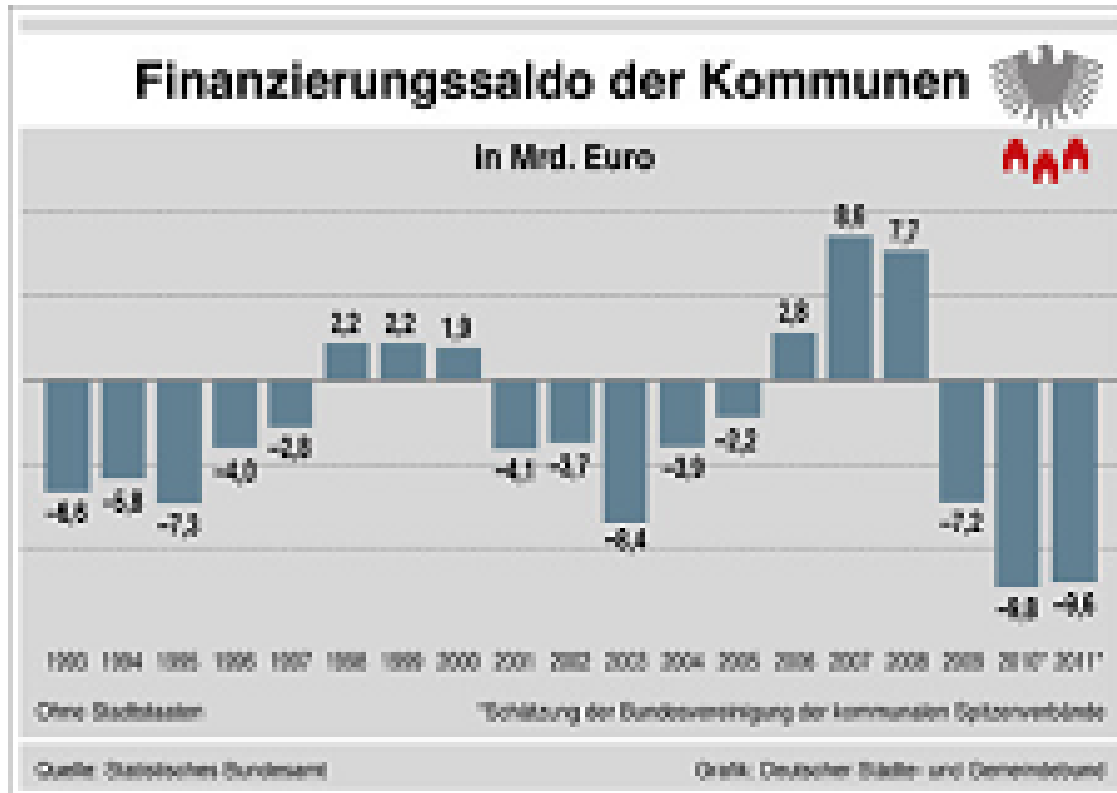


Abbildung 27: Finanzierungssaldo der Gemeinden

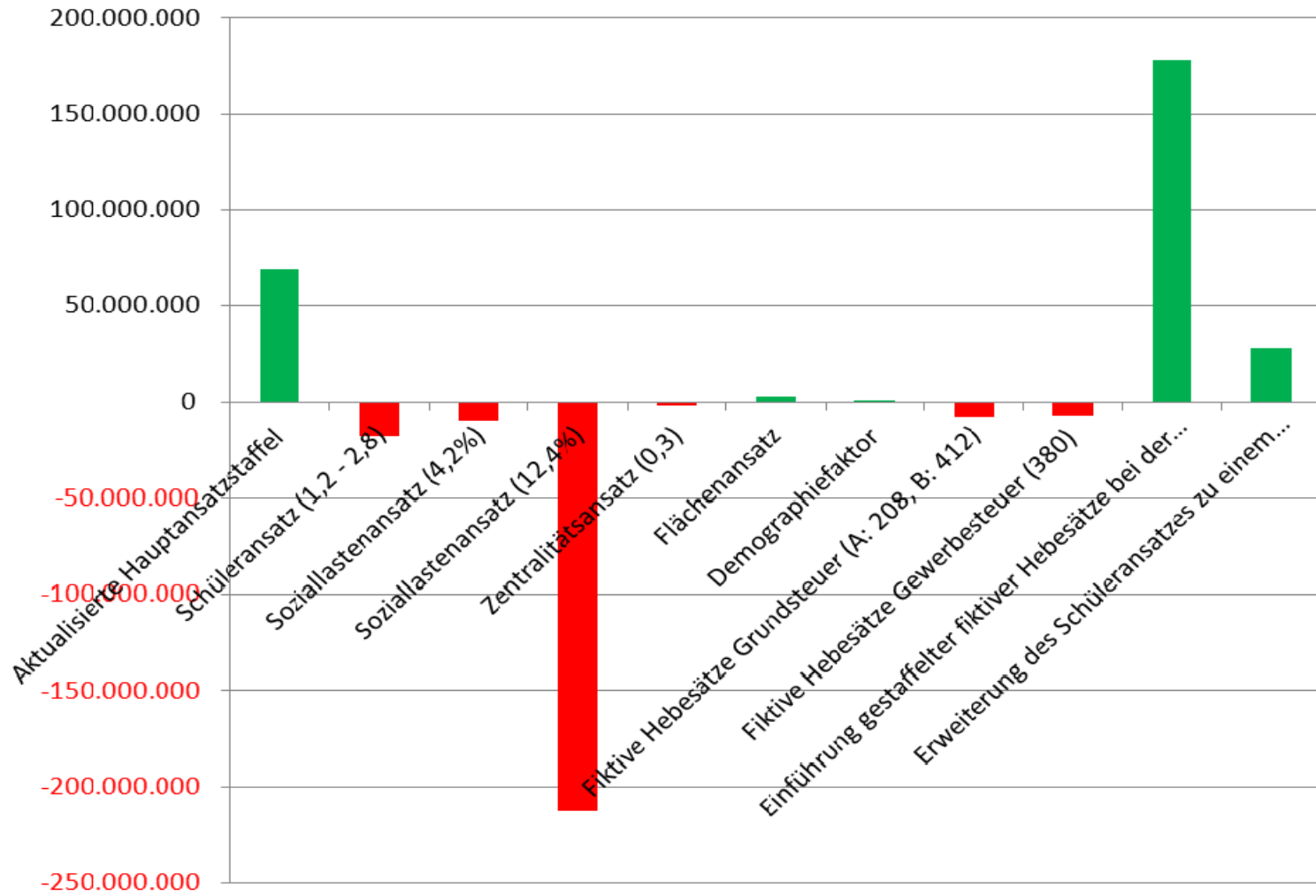


Quelle: DS:08

## Übergeordnete Aspekte:

- Verfassungsbeschwerde der Kommunen gegen die Beteiligung an den Einheitslasten
- Überprüfung des Gemeindefinanzausgleichs – Abschlussbericht der Ifo-Kommission

# Auswirkungen auf die kreisangehörigen Kommunen

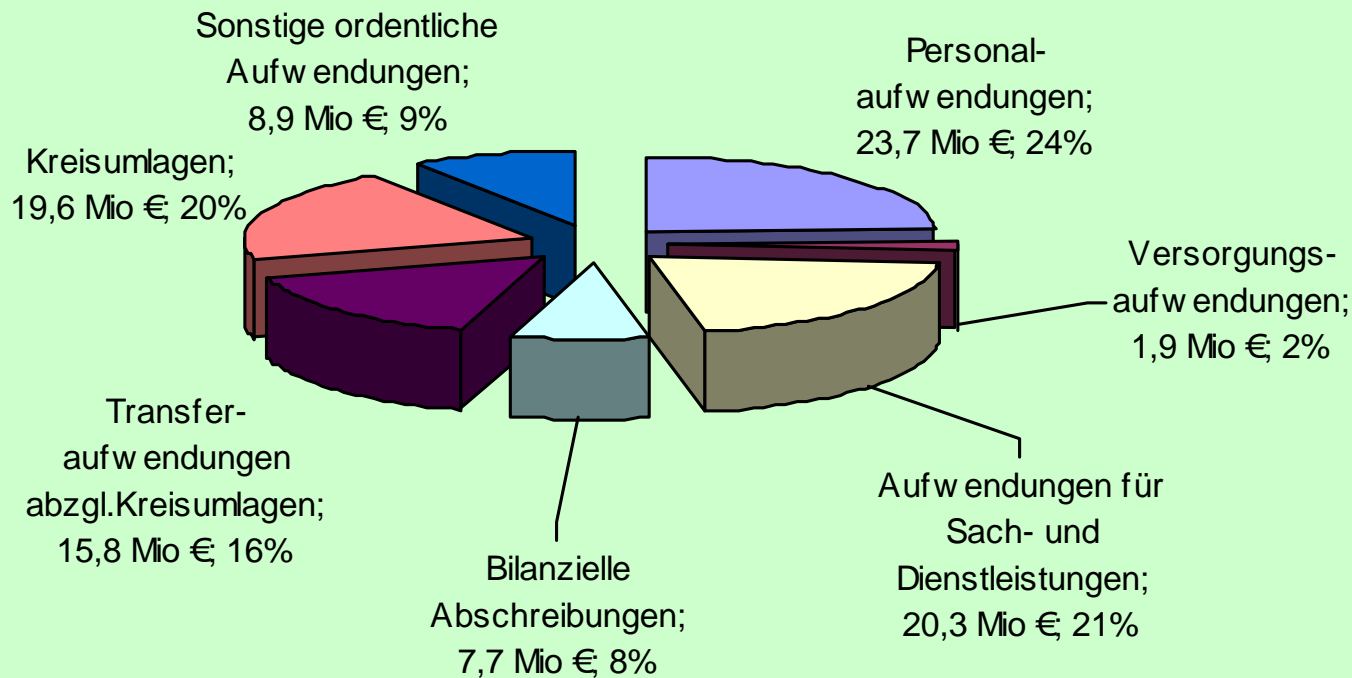


# Übergeordnete Aspekte:

- GFG 2011
- Stadtstärkungspakt Stadtfinanzen
- Änderung des § 76 Abs. 2
- Verfassungsgerichtshof zur Konnexität bei der Kinderbetreuung
- Gemeindefinanzkommission
- SGB II – Ergebnisse des Vermittlungsverfahrens

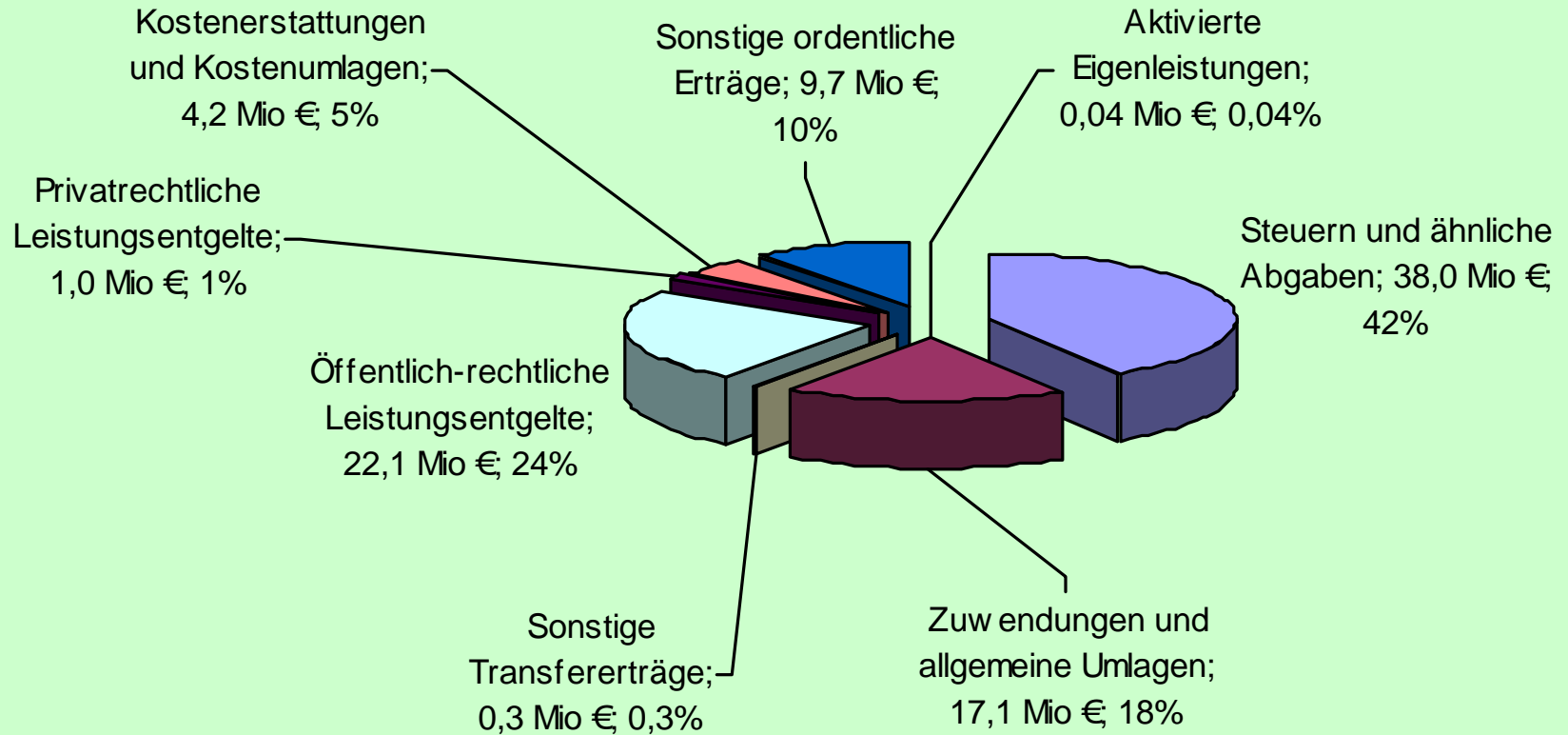
## Struktur der Aufwendungen der Stadt Brühl 2011

(Quelle: Gesamtergebnisplan)



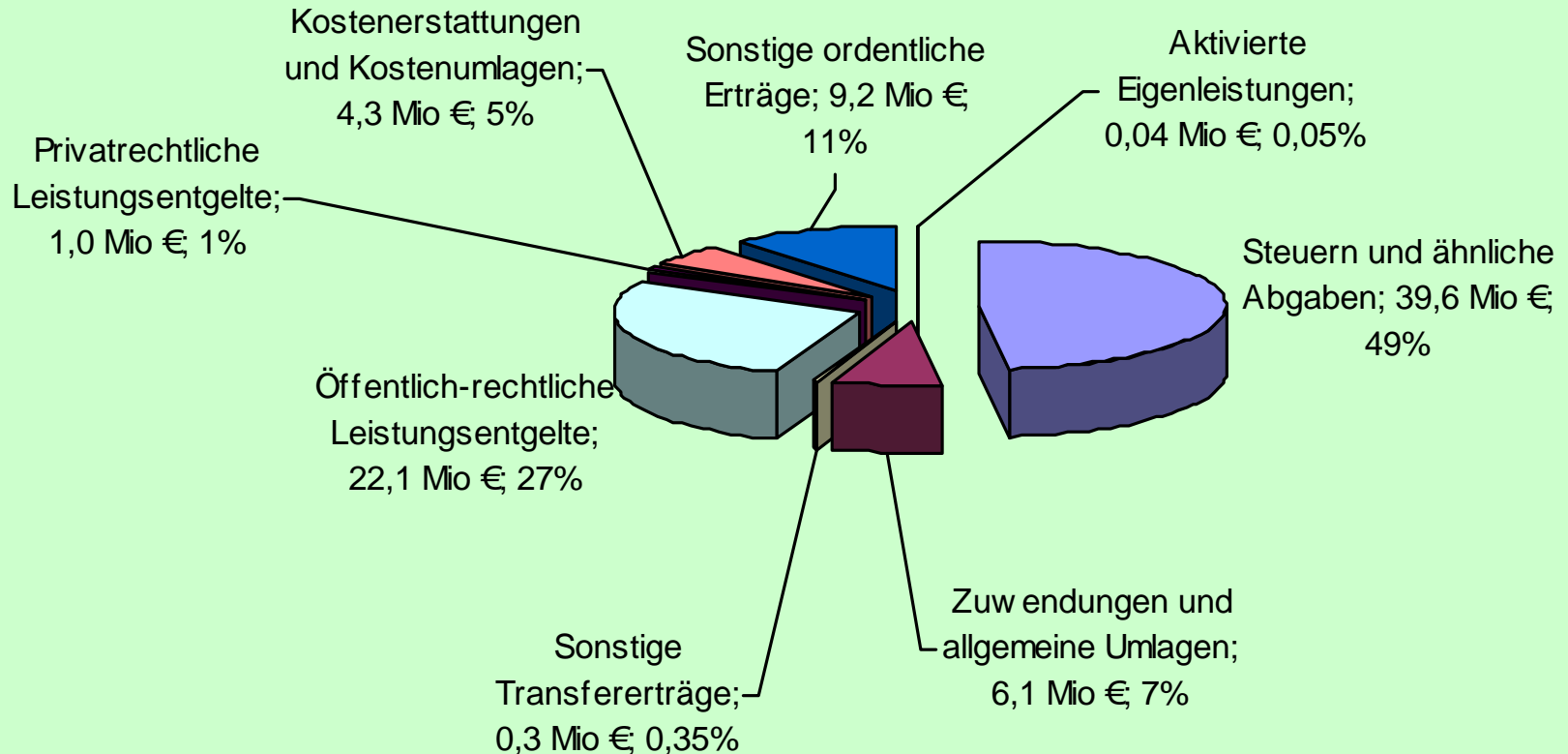
## Struktur der Erträge der Stadt Brühl 2011

(Quelle: Gesamtergebnisplan)



## Struktur der Erträge der Stadt Brühl 2012

(Quelle: Gesamtergebnisplan)



# Sanierung Rathaus B

## Variante 0: Status Quo

Buchwert 31.12.2011: 1.654 T€

Sonderposten: 230 T€

33 Jahre Restnutzungsdauer (RND)

# Sanierung Rathaus B

## Variante 1: Neubau

Neubau, 80 Jahre RND

Grundstück Abbruchkosten	300 T€
Umzug/Zwischennutzung	320 T€
Gebäude + Technik	7.132 T€
Nebenkosten	2.275 T€
<b>Summe</b>	<b>10.027 T€</b>
Restwert Denkmal: 771 T€, SoPo 107 T€	664 T€
Sonderabschreibung	750 T€
Einrichtung	1.000 T€

# Sanierung Rathaus B

## Variante 2: Sanierung Anbau

Dämmung, Sanitär, Brandschutz,  
Aufzug, ggf. 60 Jahre RND

Abbruchkosten

0 T€

Umzug/Zwischennutzung

? T€

Gebäude

2.150 T€

Restwert s. Var.0

1.424 T€

Einrichtung

500 T€

# Sanierung Rathaus B - Kostenvergleich

Kosten/Jahr ohne Grundstück

	Var. 0	Var. 1	Var. 2
Kostenbasis	1.424	12.441	4.074
Finanzierung 4% Zinsen	57	249	100
Bekos	131	169	124
Abschreibung Gebäude	50	134	60
Abschreibung Einr.	11	50	25
Summe 1	249	602	309

# Sanierung Rathaus B – Kostenvergleich II

Kosten/Jahr

	Var. 0	Var. 1	Var. 2
Personalkosteneinsp.	0	- 140	0
Miete Bücherei	40	0	40
Mietertrag Stadtwerke	0	- 20	0
Mietertrag Gebausie	0	- 10	0
Mietertrag brühl-info	0	- 10	0
Pacht Gastronomie	0	- 10	0
Summe 2	40	- 190	40
Vergleichszahl	289	412	349

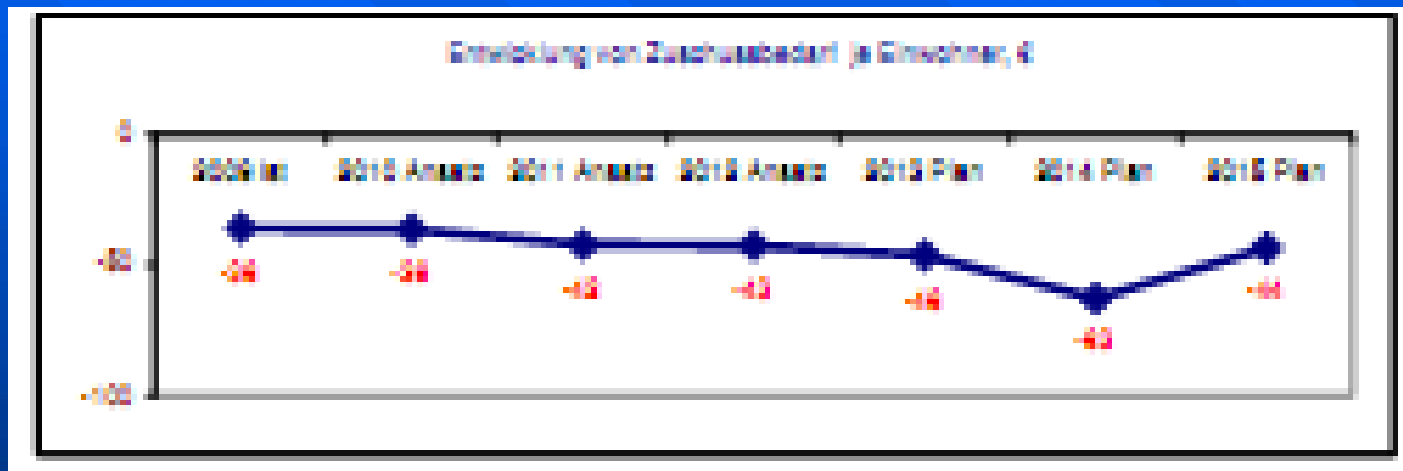
Alle Beträge in T€

# Haushalt 2011-2012

## Handlungsstrategie

Fortführung eines zielorientierten freiwilligen Haushalts sicherungskonzeptes mit der mittelfristigen Kompensation des strukturellen Defizits, mit eingeschränktem freiwilligen Leistungen, mit der Reduzierung von Standards bei gleichzeitiger weitgehender Aufrechterhaltung der kommunalen Selbstverwaltung. Letztere bedingt in den kommenden Jahren ein erhöhtes Investitionsniveau.

# Haushalt 2011 – Produkt 11 06 07 Sonstige Zentrale Dienste



# Haushalt 2011 – Produktgruppe 3150

## Obdachlosenunterkünfte

‘Aufwandsdeckungsgrad:

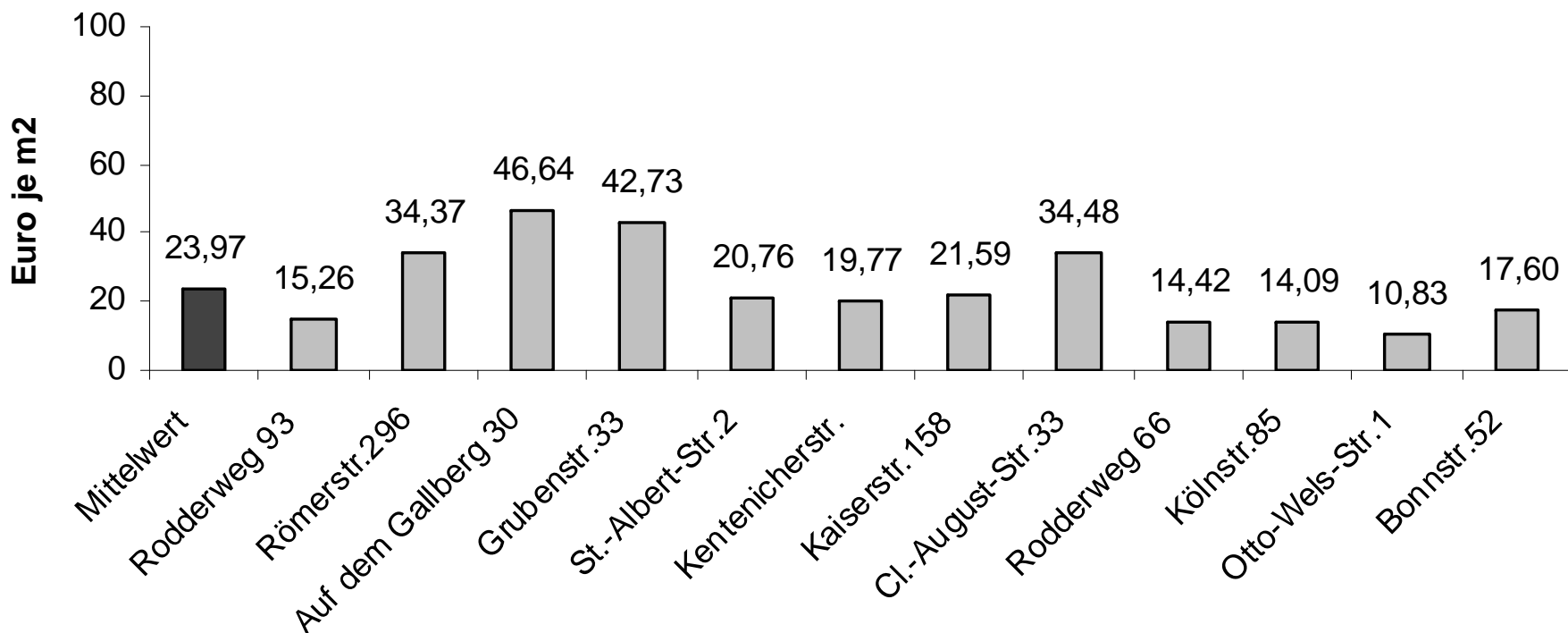
2007	2008	2009	2010	2011	2012
Ist	Ist	Ist	Prog.	Plan	Plan
50%	41%	35%	25%	25%	24%

Die Aufwendungen für die Unterbringung der Obdachlosen sind in großem Maße durch Fixkosten besetzt. Dies betrifft sowohl den Personalkostenbereich als auch die Gebäudekosten. Die erwünschte Reduzierung der Anzahl der untergebrachten Personen führt zu Einnahmeverlusten bei den Nutzungsgebühren, was sich negativ auf den Aufwandsdeckungsgrad auswirkt.

# Haushalt 2011 – Produktbereich 42

## Sportförderung

### Betriebskosten je m<sup>2</sup> BGF – 2011



# Haushalt 2011 - 2012

Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen, die am Zustandekommen dieses Haushaltes beteiligt waren: Fachbereichsleitungen und Budgetbeauftragte, Kämmerei und Druckerei sowie den Kollegen des Verwaltungsvorstandes

Ich wünsche den Damen und Herren des Rates erfolgreiche Beratungen.